

Einen guten Start in den Herbst

Foto: pixabay

3

Geh- und Radweg ins Betriebsgebiet geplant

Basierend auf dem bestehenden Radwegkonzept fasste der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss.

5

Gemeinde startet Aktion „Feuerwehrführerschein“

Mit einem Fördertopf von 10.000 Euro unterstützt die Gemeinde die Kraftfahrer-Ausbildung für Feuerwehrmitglieder.

7

Förderung für die Kirchturmsanierung

Gemeinde unterstützt Großprojekt der Pfarre St. Peter in der Au mit einer Förderung in der Höhe von 30.000 Euro.

In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters.....	2
Geh- und Radweg geplant.....	3
Einladung zur „ZENTRUMS.REISE“.....	4
Feuerwehrführerschein.....	5
Notstromaggregat wird angekauft.....	6
Siedlungsstraße Vogelwiese.....	6
Förderung für Kirchturmsanierung.....	7
Neue Mitarbeiterinnen.....	7
Umtauschmarkt.....	8
Italienische Tage im Schloss.....	8
Literatur im Schloss.....	9
Blaugelbe Galerie.....	9
Trinkwasserqualität.....	10
Gemeindeleben.....	10
Neues aus der Bibliothek.....	14
Aus den Kindergärten.....	15
Aus den Schulen.....	16-19
Rat, Tat & Termine.....	27
Veranstaltungskalender.....	28

Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Liebe Jugendliche!



Nur langsam verfärben sich die Bäume und Hügellandschaft in herbstliche Farbtöne. Der September hat sich überwiegend von seiner sommerlichen Seite gezeigt. Ich hoffe, dass Sie gut in den Herbst gestartet sind. Traditionell ist der September ein besonders intensiver Monat in unserer Gemeinde.

Krabbelgruppe, Kindergärten und Schulen sind in ein neues Jahr gestartet. Organisatorisch gibt es zum Beginn naturgemäß viel zu tun, um wieder einen reibungslosen Regelbetrieb zu gewährleisten. Mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde bzw. Gemeindeverbände sind in diesem Bereich im Einsatz, um ein bestmögliches Angebot für unsere Kinder und Familien zu gewährleisten. Bei ihnen, die tagtäglich so zuverlässig ihre Arbeit verrichten, möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Gearbeitet wird allerdings auch an zahlreichen Projekten. So stand die **Sitzung des Gemeinderates ganz im Zeichen unserer Freiwilligen Feuerwehr**. Neben dem Beschluss zum Ankauf eines Notstromaggregates für die Feuerwehr St. Michael und die Unterstützung der Reparaturkosten des HLF1 der Feuerwehr Hochstraß waren Auftragsvergaben rund um den Neubau des Feuerwehrgebäudes im Markt und ein Unterstützungspaket bei der Kraftfahrausbildung für Feuerwehren Gegenstand der Sitzung. Ein sichtbares Zeichen der starken Partnerschaft zwischen Gemeinde und unseren Freiwilligen Feuerwehren.

Ein besonders wichtiger Tagesordnungspunkt war auch der einstimmige Grundsatzbeschluss betreffend den **Geh- und Radweg ins Betriebsgebiet West**. Auf Basis des bereits im Jahr 2021 in Auftrag gegebenen Maßnahmenkonzeptes, welches über Gemeindegrenzen hinweg erstellt wurde, können wir nun bei derartigen Projekten auf lukrative finanzielle Unterstützung durch das Land NÖ hoffen. Durch die angedachten Umbauarbeiten an der Kreuzung mit der B122 und dem Dr. Hans Blank Weg sowie der Tatsache, dass diverse Leitungen aktuell in der Straße verlegt wurden, ergibt sich hier nunmehr eine einmalige Chance eine attraktive und sichere Verbindung in Richtung Burgholz bzw. Apotheke und diverser Geschäfte zu schaffen.

Ebenfalls beschlossen wurde auch eine **Unterstützung der Pfarre St. Peter/Au**. Im heurigen Jahr werden 30.000 Euro für die Sanierung des Kirchturms seitens der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Ein für die Pfarre herausforderndes Projekt, welches wir gerne bestmöglich unterstützen. Herzlichen Dank an Pfarrer Krystian Lubinski sowie dem Team des Pfarr- bzw. Kirchengemeinderates rund um Anton Höritzauer und Martina Begicevic für ihren Einsatz bei diesem Unterfangen. Danken darf ich auch meinem Vater Johann Heuras, durch dessen Kontakt zu Kabarettist Stefan Haider es gelungen ist, dass wir seitens der Gemeinde mit einem **Benefizkabarett am 25. November 2023** die Pfarre noch zusätzlich unterstützen können. Bereits jetzt darf ich Sie recht herzlich dazu einladen. Sichern Sie sich rasch Ihre Karten für einen sicherlich unterhaltsamen Abend!

Abschließend noch ein Tipp: Beachten Sie unseren Veranstaltungskalender bzw. verpassen Sie mit unserer St. Peterer App dank Erinnerungsfunktion kein Event mehr. Es wartet im Oktober wieder ein umfang- sowie abwechslungsreiches Angebot auf Sie. Ich freue mich, wenn ich Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen darf!

Einen angenehmen Herbst wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

Achtung!

Gemeindeamt geschlossen!

Bitte beachten Sie:
Am Mittwoch,
15. November, ist das
Gemeindeamt aufgrund
des Landespatroziniums
(Leopolditag) geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis!

Impressum

Amtliche Nachrichten der Markt-
gemeinde St. Peter in der Au
**Eigentümer, Herausgeber und Ver-
leger:** Marktgemeinde St. Peter in der
Au; **Erscheinungsort:** St. Peter in der
Au; **Für den Inhalt verantwortlich:**
Bgm. MMag. Johannes Heuras;
Verlagspostamt: 3352 St. Peter in der
Au; Zul. Nr. 02Z033138M

Geh- und Radweg ins Betriebsgebiet geplant



Nächstes Jahr soll im Betriebsgebiet West ein neuer Geh- und Radweg errichtet werden. Damit wird zur Freude von Ortsvorsteherin Julia Krifter und Bürgermeister Johannes Heuras eine bessere Erreichbarkeit u.a. der Apotheke sowie des Naherholungsgebietes Burgholz erzielt.

Basierend auf dem erarbeiteten Radwegkonzept fasste der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einen Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Geh- und Radweges ins Betriebsgebiet West.

Bereits im Juni 2021 wurde die Planung eines gemeinsamen Radwegkonzeptes mit den Nachbargemeinden in Auftrag gegeben und im Frühjahr 2023 dem Gemeinderat vorgestellt. Ziel ist es, das Radwegenetz sukzessive auszubauen und die Ortszentren im Gemeindegebiet sowie die Nachbargemeinden bestmöglich zu vernetzen. Insgesamt wurden rund 30 Maßnahmen erarbeitet, die in einem Konzept zusammengefasst wurden. Die Umsetzung dieses Maßnahmenkataloges wird vom Land Niederösterreich mit bis zu 70 Prozent gefördert.

„Basierend auf dieser Planung versuchen wir, das Radwegenetz entsprechend auszubauen. Oberste Priorität

haben dabei zum einen die Verbindung zum Bahnhof und zum anderen der Lückenschluss zum Radweg nach Ertl“, informiert Bürgermeister Johannes Heuras. Dazu braucht es im Vorfeld eine Vielzahl an Vorgesprächen und das Einverständnis der Grundeigentümer.

Langgehegter Wunsch der Bevölkerung wird erfüllt

Zwischenzeitig hat sich allerdings eine frühzeitig realisierbare Chance ergeben. Im Bereich des neu errichteten Feuerwehrgebäudes soll von der Kreuzung mit der B122 ein Geh- und Radweg eine Anbindung ins Naherholungsgebiet Burgholz sowie zu den Betrieben und insbesondere der Apotheke bieten. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vom 18. September einstimmig einen entsprechenden Grundsatzbeschluss für dieses Vorhaben verabschiedet.

„Im Zuge der Grabungsarbeiten für das Breitbandnetz haben sich diesbezüglich mehrere Möglichkeiten ergeben, die wir natürlich nützen wollen“, betont Bürgermeister Johannes Heuras. „Da im Betriebsgebiet ohnehin die Straßen wiederhergestellt werden müssen, wollen wir einen Geh- und Radweg gleich miterrichten. Dies ist nur basierend auf dem Maßnahmenkonzept möglich und mit entsprechender Förderung durch die Landesstelle“, führt der Ortschaftschef aus.

Hoherfreut über dieses Projekt ist auch Ortsvorsteherin Julia Krifter: „Die Errichtung eines Geh- und Radweges in diesem Bereich ist ein langgehegter Wunsch der Bevölkerung, der nun erfüllt werden kann.“

Damit wird eine Verbindung vom Markt geschaffen und eine bessere Erreichbarkeit von Apotheke und Firmen, dem Altstoffsammelzentrum, aber auch dem Naherholungsgebiet im Burgholz und der Hundezone erzielt.

Neuer Pächter gesucht!

Kurznotiert

Die Marktgemeinde St. Peter in der Au schreibt die **Neuverpachtung** der Grundstücke 199/2 (14.023 m²) und 199/3 (14.094 m²), KG03218 St. Peter in der Au – Dorf ab 1.1.2024 aus. Interessierte sind eingeladen, ihr **Angebot für die Pachtgrundstücke** bis 31.10.2023 in einem verschlossenen Kuvert am Gemeindeamt St. Peter in der Au, Hofgasse 6, einzubringen.

Poolentleerung

Die Badesaison in den Schwimmbädern zu Hause ist nun endgültig zu Ende. Die Marktgemeinde St. Peter in der Au weist darauf hin, dass die Poolentleerung **keinesfalls über Bäche** etc. erfolgen darf, da es zur Störung des empfindlichen Ökosystems der öffentlichen Gewässer (Fische, Krebse, etc.) kommt. Ob bei Versickerung auf Eigengrund oder Einleitung in das Kanalsystem: Bitte informieren Sie sich vorab über eine fachgerechte zulässige Entleerung!

Zeitumstellung

Am Sonntag, **29. Oktober 2023**, wird die Uhr um 3 Uhr nachts auf 2 Uhr zurückgestellt, dann beginnt die Winterzeit!



Foto: pixabay

Einladung zur „Zentrums.Reise“

Intensiv wird an der Erstellung eines Masterplanes für St. Peter in der Au gearbeitet. Nunmehr sollen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger einen Einblick in den aktuellen Stand der Überlegungen erhalten.

In drei Themengruppen wurde im August und September intensiv mit Entscheidungsträgern und Stakeholdern der IST-Stand analysiert und potentielle zukünftige Herausforderungen und Bedürfnisse herausgearbeitet. Die daraus vorliegenden Erkenntnisse sollen nunmehr öffentlich dargelegt werden. „Das soll aber nicht in einer typischen Vortragssituation statt-

finden. Wir wollen im Rahmen eines Rundganges die Dinge auch gleich vor Ort sichtbar machen“, lädt Bürgermeister Johannes Heuras recht herzlich zu einem Rundgang im Beisein des mit der Masterplanerstellung beauftragten Architekten DI Dr. Norbert Erlach durch das Ortszentrum ein.

Treffpunkt der „Zentrums.Reise“ ist am 18. Oktober um 16 Uhr beim Gemeinde-Bauhof, Graf-Segur-Platz 6. „Wir wollen gemeinsam unsere Gemeinde gestalten. Daher ist jeder Gemeindegänger und jede Gemeindegängerin eingeladen bei dieser „Ideenreise“ dabei zu sein“, so der Bürgermeister.

ST. PETER IN DER AU

Dorf- und Stadterneuerung

**MASTERPLAN
ORTSENTWICKLUNG
ZENTRUMS.REISE
WIR gestalten unsere GEMEINDE**

Mi, 18. Oktober 2023
16.00 Uhr
Treffpunkt:
Bauhof St. Peter/Au

Impressum: Verantwortlich: DI Dr. Norbert Erlach, Marktgemeinde St. Peter in der Au

Aktion „Feuerwehrführerschein“



Die Freiwilligen Feuerwehren freuen sich über die Unterstützung der Gemeinde. Dadurch soll in Zukunft dem Kraftfahrer-mangel entgegengewirkt und die Sicherheit in der Gemeinde gewährleistet bleiben. Im Bild, v.l. Feuerwehrreferent OV Johannes Tanzer, Gregor Begicevic (FF St. Johann/Engstetten), Tim Gruber (FF St. Peter/Au), Bürgermeister Johannes Heuras, Martin Gruber (FF St. Peter/Au), Johannes Infanger (FF Kürnberg) und Egon Frühwirt (FF St. Michael/Bruckbach).

Die Marktgemeinde St. Peter in der Au unterstützt die Freiwilligen Feuerwehren mit einem Fördertopf in der Höhe von 10.000 Euro für die Kraftfahrerausbildung. Damit soll für Feuerwehrmitglieder ein Anreiz zum Ablegen der Führerscheinergänzungsprüfung der Klasse C geschaffen werden.

Während es früher vor allem bei männlichen Führerscheinabsolventen gang und gäbe war, dass die LKW-Berechtigung gleich im Zuge des Autoführerscheins erworben wurde, hat sich das in den letzten Jahren stark reduziert. Vor allem im Feuerwehrdienst ist es aber sehr wichtig, auf ein ausreichendes Kraftfahrer-Pool zurückgreifen zu können – schließlich müssen die großen Einsatzfahrzeuge auch von jemandem gelenkt werden.

Um dem zukünftigen Kraftfahrermangel entgegenzuwirken, wurde seitens des Gemeinderates nun einstimmig

ein mit 10.000 Euro dotierter Fördertopf beschlossen.

„Um ausreichende Lenkerberechtigungen in den örtlichen Feuerwehren sicherzustellen, bietet die Marktgemeinde St. Peter in der Au ab sofort eine finanzielle Unterstützung zur Führerscheinergänzungsprüfung der Klasse C für Feuerwehrmitglieder an“, informiert Bürgermeister Johannes Heuras.

500-Euro-Bonus für je vier Mitglieder der fünf Feuerwehren

Die Kosten für die Ergänzungsausbildung liegen bei rund 1.000 – 1.500 Euro. „Wir unterstützen die Ausbildungskosten mit 500 Euro pro Person. Je Feuerwehr können demnach jeweils vier Mitglieder die Führerscheinergänzungsausbildung der zivilen Lenkerberechtigung C absolvieren“, ergänzt der Ortschef.

„Selbstverständlich ist die Förderung auch an einige Bedingungen geknüpft“, erklärt Feuerwehrreferent Ortsvorsteher Johannes Tanzer. So müssen die Personen aktiv im Feuerwehrdienst stehen und sich dazu verpflichten, die Tätigkeit für zumindest weitere zehn Jahre auszuüben. Die Förderung ist bis 31.12.2024 befristet.

Bei den fünf Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindegebiet wird die neue Förderung sehr positiv aufgenommen. „Manche Wehren können aktuell noch genügend Kraftfahrer stellen, bei anderen wird es jetzt schon eng. Da der C-Schein natürlich auch eine Kostenfrage ist, wird sich die Förderung definitiv positiv auswirken und vor allem beim Feuerwehrynachwuchs einen Anreiz schaffen“, ist Bürgermeister Johannes Heuras überzeugt.

Notstromaggregat für die FF St. Michael/Bruckbach

Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, kaufen Gemeinde und Freiwillige Feuerwehr St. Michael/Bruckbach im Rahmen einer Sonderaktion des Landes ein Notstromaggregat für das Feuerwehrhaus an.

Das Thema Blackout und die bestmögliche Vorbereitung für den Ernstfall liegt im Interesse der Marktgemeinde.

Gemeinsam mit den Einsatzorganisationen wurde die Adaptierung des Katastrophenschutzplanes durchgeführt. In diesem Zuge wurde evaluiert, ob im Gemeindegebiet der Bedarf an stationären Notstromaggregaten gegeben ist. „Der NÖ Landesfeuerwehrverband hat dazu eine Förderaktion ins Leben gerufen. Unter anderem hat die Freiwillige Feuerwehr St. Michael/Bruckbach Bedarf angemeldet, weshalb wir nun für das Feuerwehrhaus ein solches stationäres Gerät ankaufen werden“, erklärt Bürgermeister Johannes Heuras.

Der Gemeinderat hat die Unterstützung in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen. Seitens des Landesfeuerwehrkommandos wurde die maximale Förderhöhe von 6.800 Euro zugesprochen.



Die Gemeinde investiert mit dem Ankauf des Notstromaggregats in die Sicherheit der Bevölkerung, zur Freude von (v.l.) Feuerwehrreferent OV Johannes Tanzer, Verwalter Martin Hinterleitner, Bürgermeister Johannes Heuras, Kommandant Egon Frühwirt, Kommandant-Stellvertreter Manfred Nußbaumer und Ortsvorsteher Josef Streißberger.

Das Notstromaggregat wird speziell für das Feuerwehrhaus dimensioniert. Im Katastrophenfall bzw. bei längerem Stromausfall soll hiermit der Betrieb aufrecht erhalten bleiben. Das Gerät wird bei der Firma HDM in Wolfsbach angekauft. Die Gesamtkosten von 21.300 Euro teilen sich – nach Abzug der Sonderförderung durch den NÖ Landesfeuerwehrverband – Gemeinde

und Freiwillige Feuerwehr St. Michael im Verhältnis 70:30.

„Mit dieser Investition wollen wir die Sicherheit der Bevölkerung im Ernstfall gewährleisten. Unsere Freiwilligen Feuerwehren sind ein zuverlässiger Partner und ein Garant für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger“, sagt der Bürgermeister.

Freude über neue Siedlungsstraße

Die Bewohner der Vogelwiese in Kürnberg luden zum Siedlungsfest.

Nach Abschluss der Asphaltierungsarbeiten veranstalteten die Bewohner der Vogelwiese kurzerhand ein Siedlungsfest. Mit einem finanziellen Beitrag zu Grillfleisch und Bier beteiligten sich die Gemeinde sowie die bauausführende Firma Stockinger. Im diesem Rahmen wurde auch Bewohner Manuel Leichtfried zu dessen 30. Geburtstag gratuliert und



Bürgermeister Johannes Heuras und Vizebürgermeister Alois Seirlehner freuen sich mit den Anrainern über die neue Siedlungsstraße Vogelwiese.

eine eigene Bierhaltestelle errichtet. „Eine gute Nachbarschaft trägt wesentlich zur Lebensqualität bei.

Es ist schön zu sehen, wie gut die Gemeinschaft hier funktioniert“, betont Bürgermeister Johannes Heuras.

Förderung für die Kirchturmsanierung

Gemeinderat beschloss 30.000-Euro-Förderung für die Turmsanierung der Pfarrkirche St. Peter in der Au.

Seit Monaten wird am Kirchturm der Pfarrkirche in St. Peter in der Au eifrig gearbeitet. Neben der Fassade wird das Turmdach von Grund auf saniert und erhält ein neues Kupferdach. Das ist natürlich mit erheblichen Kosten verbunden, die von der Pfarre mithilfe der Diözese sowie Förderungen seitens des Landes und Bundes gestemmt werden müssen.

„Pfarrmoderator Krystian Lubinski und der Pfarrgemeinderat haben die Gemeinde um eine Unterstützung ersucht, dem der Gemeinderat in der Höhe von 30.000 Euro stattgegeben hat“, informiert Bürgermeister Johannes Heuras. „Die Kirche ist ein wichtiges Kulturdenkmal, das wir natürlich auch seitens der Gemeinde als erhaltenswert sehen.“

Darüber hinaus wurden seitens der Gemeinde 500 Euro für die Verköstigung der Helferinnen und Helfer zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Erntedankfestes hat Bürgermeister Johannes Heuras einen



Bürgermeister Johannes Heuras überreichte Pfarrermoderator Krystian Lubinski sowie den Pfarrteam mit Anton Höritzauer und Martina Begicevic einen symbolischen Gutschein für die Gemeindeförderung in der Höhe von 30.000 Euro.

symbolischen Gutschein der Fördersumme an Pfarrer Lubinski überreicht. „Ohne die vielen ehrenamtlichen Menschen, wäre das Projekt nicht realisierbar. Dank gebührt auch dem Pfarr- und Kirchengemeinderat rund um Anton Höritzauer für die unzähligen Stunden, die es in der Finanzierung und Koordination benötigt, sowie dem Team rund um Martina Begicevic, die mit Aktivitäten und Veranstaltungen versuchen, finanzielle Einnahmen für den

Anteil der Pfarre zu lukrieren“, betont der Bürgermeister.

Zusätzlich unterstützt die Gemeinde die Pfarre mit einem Benefiz-Kabarettabend mit Kabarettist Stefan Haider am 25. November in der Carl Zeller Halle.

Der Kartenvorverkauf ist bereits gestartet. Karten: Gemeindeamt St. Peter in der Au, ADEG Kaubeck sowie online unter <https://ntry.at/stefanhaider>.

Verstärkung für das Gemeindeteam

Mit Sabine Buchberger und Katrin Grestenberger wurden zwei neue Mitarbeiterinnen in den Gemeindedienst übernommen.

Zwei neue Gesichter verstärken die Gemeindefamilie. Mit September startete Katrin Grestenberger als Betreuerin in der Krabbelgruppe, bereits in den Sommermonaten wurde Sabine Buchberger als zweite Schulwartin an der Volksschule St. Peter in der Au eingestellt. „Wir wünschen den neuen



Bürgermeister Johannes Heuras und Amtsleiterin Melanie Kaindl begrüßen die neuen Mitarbeiterinnen Katrin Grestenberger und Sabine Buchberger.

Kolleginnen viel Freude in ihren neuen Wirkungsstätten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit“, hießen

Bürgermeister Johannes Heuras und Amtsleiterin Melanie Kaindl die neuen Mitarbeiterinnen willkommen.

Zweite Chance für Kinderartikel

Am Samstag, 16. September, lud das Familienreferat der Marktgemeinde St. Peter in der Au rund um Obfrau Silvia Krendl wieder zum traditionellen Umtauschmarkt „Rund ums Kind“ in die Carl Zeller Halle.

Rund 70 Ausstellerinnen und Aussteller lockten mit ihren Waren – von Babyartikeln und Kinderkleidung bis hin zu Kinderbüchern, Spielwaren und Sportartikeln – eine große Besucher- und Käuferschar an. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein der Volksschule St. Peter in der Au.

„Ich danke dem Team des Familienreferats, dass der beliebte Basar wieder ermöglicht wurde. Gerade in einer Zeit, wo Teuerung überall ein Thema ist, wird das Haushaltsbudget mithilfe des Umtauschmarktes in vielen Familien etwas entlastet. Auch was Nachhaltigkeit betrifft, liegt der Kauf von Second-



Bürgermeister Johannes Heuras dankte allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die einen Beitrag zum Gelingen des Umtauschmarktes geleistet haben. Im Bild v.l. GR Susanne Pfaffeneder und Obfrau GR Silvia Krendl vom Familienreferat sowie Olivia Edelmayer und Katrin Hochstöger vom Elternverein der Volksschule St. Peter in der Au.

Hand-Artikeln auf der Hand“, betont Bürgermeister Johannes Heuras. Silvia Krendl ist die Veranstaltung persönlich ein großes Anliegen: „Es ist schön, wenn gebrauchte und gut intakte Dinge

eine zweite Chance bekommen. Wir freuen uns sehr, dass unser Angebot so gut angenommen wird“, freut sich die Obfrau des Familienreferats über den Erfolg der Veranstaltung.

Italienische Tage im Schloss



Kulturgemeinderätin Susanne Pfaffeneder begrüßte die Familie Bolla im Schloss.



Beste Stimmung gab es an den lauen Spätsommerabenden mit Wein, Antipasti und italienischer Musik.

Das zweite Septemberwochenende stand ganz im Zeichen der traditionellen Italienischen Tage „Vino é Tartufo“ mit den Marktfahrern aus der Feinschmeckerregion Piemont.

„Vino é Tartufo“ (Wein und Trüffel) – unter diesem Motto stand von 8. bis 10. September der bereits traditionelle italienische Markt im Schlosshof St. Peter in der Au, der vom Kulturreferat rund um Gemeinderätin Susanne Pfaffeneder

veranstaltet wurde. Delikatessen und Spezialitäten aus dem Piemont, wie Wein, Grappa, Käse, Antipasti, Salami und Trüffel, lockten wieder viele Besucher von weit und breit an. Die Marktfahrer rund um Michele und Carolina Bolla bereiteten den Gästen einen herzlichen Empfang im romantischen Ambiente des Schlosses, das bei strahlendem Sonnenschein und italienischen Melodien mediterranes Flair ausstrahlte.

Ehemaliger Ö1-Moderator begeisterte

Die sehr gut besuchte Lesung von Alois Schörghuber am 13. September 2023 bescherte dem Publikum im Schloss St. Peter in der Au einen interessanten und auch durchaus amüsanten Abend.

Mit einer Lesung von Alois Schörghuber startete „Literatur im Schloss“ in den Herbst. Der Autor las aus seinem unlängst in der Literaturedition Niederösterreich erschienenen Buch „Betreten nur für Unbefugte“. Es versammelt Glossen, die er hauptsächlich in der Ö1 Sendung „Moment“ in der Rubrik „Randnotizen“ gelesen hat. Von außen betrachtet sind es oft Banalitäten, die er schriftlich ins Visier nimmt und sie dabei sprachlich so seziert, dass wir sie allmählich von innen sehen können. Der ehemalige Ö1-Redakteur hat in seiner 25-jährigen Berufslaufbahn die mitunter skurrilen Auswüchse unserer Gesellschaft hautnah mitverfolgt: als Interviewender, Recherchierender, Nachdenkender. Und so hat Schörghuber ein Talent dafür entwickelt, so



Ein äußerst kurzweiliger Literaturabend wurde dem Publikum von Autor Alois Schörghuber, im Bild mit „Literatur im Schloss“-Organisator Herbert Pauli, geboten.

manche Eigensinnigkeit der Spezies Mensch bis ins kleinste Detail aufzudecken. Zwischendurch gab Alois Schörghuber in lockerem Plauderton Einblick in seine Arbeitsweise und manch Hintergrundinformation eröffnete den Zuhörerinnen und Zuhörern einen neuen Zugang zu den Betrachtungen und sprachphilosophischen

Fragestellungen des Autors. Souverän und in gekonnter Sprechtechnik trug er seine Texte vor, wie es von einem Radioredakteur nicht anders zu erwarten war. Ein weiterer gelungener Abend in der Reihe „Literatur im Schloss“, der gemeinsam vom Kulturreferat und der Literaturedition Niederösterreich veranstaltet wurde.

Von Himmel, Land und Meer



Bürgermeister Johannes Heuras und Kurator Leopold Kogler freuten sich über viele Künstler unter den zahlreichen Gästen der Vernissage.

29 KünstlerInnen des Kunstvereins Amstetten stellen bis 8. Oktober in der Blaugelben Galerie im Schloss aus.

Über eine sehr gut besuchte Vernissage durfte sich Kurator und Initiator der Blaugelben Galerie im Schloss, Leopold Kogler, freuen.

Unter dem Titel „HimmelLandMeer“ stellte er die diesjährige Herbstausstellung, in der 29 Künstlerinnen und Künstler aus der Region ihre Arbeiten präsentieren.

In verschiedensten Techniken, von Malerei über Grafik sowie Fotografie bis hin zu Objekten findet man eine Vielzahl an Bezügen zu dem gestellten Motto. Dabei spannt sich der Bogen von der Darstellung des Urelements Wasser als Ursprung allen Lebens über die Wiedergabe von Küsten- und Flusslandschaften, bis hin zu marinen Welten. Auch die verschiedensten Aggregatzustände von fest, flüssig und gasförmig spiegeln sich in den künstlerischen Auseinandersetzungen.

Trinkwasserqualität

Das Wasser der Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde wird von der Untersuchungsanstalt in Linz laufend auf seine Trinkwasserqualität untersucht.

Bei allen Anlagen entspricht das Wasser den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist als Trinkwasser geeignet.

Untersuchungsergebnisse (Stand Juli 2023):

Parameter	Ortsnetz St. Peter/Au	Ortsnetz St. Johann/E. (VS & Kiga)	Ortsnetz St. Michael/ Bruckbach	Ortsnetz Kürnberg	Ortsnetz Ramingtal	Parameter- wert
Pestizide in µg/l	Pestizide < 0,0					0,1 ¹
Nitrat als NO ₃ in mg/l	42,0	13	29	9,6	5,3	max. 50
pH-Wert	7,49	7,41	7,4	7,45	7,55	6,5 – 9,5
Gesamthärte in °dH	16,4	17,5	13,5	13,0	12,4	-
Carbonathärte in °dH	13,8	14,5	11,9	12,3	12,1	-
Calcium (Ca) in mg/l	91,2	80,2	85,7	70,8	81,0	-
Magnesium (Mg) in mg/l	15,8	26,9	6,3	13,2	4,7	-
Natrium (Na) in mg/l	9,0	6,3	6,0	11,6	2,3	max. 200
Kalium (K) in mg/l	1,6	1,3	1,2	2,1	<1,00	-
Chlorid als (Cl) in mg/l	17	10	8,3	4,6	<1,00	max. 200
Sulfat als (SO ₄) in mg/l	14	43	9,5	27	8,6	max. 750

¹ Parameterwert von 0,1 µg/l gilt für alle Pestizide mit Ausnahme von Aldrin, Dieldrin, Heptachlor und Heptachlorepoxyd (Parameterwert jeweils 0,03 µg/l). Für Pestizide insgesamt ist der Parameterwert 0,5 µg/l.

Trinkwasserverbrauch seit 2016

	Ortsnetz Markt	Ortsnetz St. Michael	Ortsnetz Kürnberg
2016	132.385 m ³	6.774 m ³	16.185 m ³
2017	138.852 m ³	6.820 m ³	15.987 m ³
2018	147.105 m ³	6.780 m ³	16.320 m ³
2019	133.593 m ³	8.651 m ³	16.718 m ³
2020	141.200 m ³	7.603 m ³	17.313 m ³
2021	149.215 m ³	6.609 m ³	17.987 m ³
2022	135.942 m ³	7.652 m ³	21.477 m ³

Private Wasserentnahmen aus dem öffentl. Hydrantennetz

Private Wasserentnahmen aus dem öffentlichen Hydrantennetz sind ausschließlich der **Genehmigung der Gemeinde** unterstellt.

Die Wasserentnahme von Hydranten muss vorher mit Wassermeister Brenn, unter der Tel.Nr.: 0664/5646066 abgeklärt werden.

Die entnommenen Wassermengen müssen verrechnet werden. 1m³ Wasser kostet inkl. 10% MWSt. € 1,65.

Illegale Trinkwasserentnahme ist nicht nur strafbar, sie führt bei unsachgemäßer Handhabung auch zu erheblichen Problemen im Leitungssystem (plötzlicher Druckverlust) und kann die Verkeimung des Trinkwassers im gesamten Leitungsnetz zur Folge haben!



Lebendige
Gemeinde

Kürnberger Senioren in der Schweiz

39 Personen erlebten von 21. bis 24. August vier schöne Tage in der Schweizer Bergwelt.

Die Fahrt ging nach Innsbruck, Landeck, Feldkirch, Chur, durchs Vorder- rheintal zum Oberalppass, dann weiter über Andermatt und den Sustenpass nach Innertkirchen ins Hotel „Hof & Post“.

Am 2. Tag ging es mit dem Bus über Interlacken nach Lauterbrunnen, von dort mit der Zahnradbahn über das kleine Scheidegg, durch den Eiger auf das 3.454 m hohe Jungfrauoch.

Am 3. Tag stand eine Fahrt über den Grimselpass nach Täsch sowie mit der Zahnradbahn nach Zermatt am Programm. Weiter ging es auf das 3.135 m hohe Gornergrat, von dem sich ein Ausblick auf das Matterhorn (4.478), den Monte Rosa (4.634 m) und vielen weiteren 4.000ern bot.



Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kürnberger Senioren die Gipfel der Schweizer Berge, u.a. das Matterhorn, genießen. Foto: Seniorenbund

Bei strahlendem Sonnenschein konnte die Reisegruppe an beiden Tagen die zahlreichen Berggipfel und Gletscher bewundern. Am 4. Tag erfolgte die Heimreise über den Brünningpass,

Lungenersee, Sarnersee und Vierwaldstättersee, Luzern, Zürichsee, Innsbruck zurück nach Kürnberg. Sehr wertvoll waren die vielen Erläuterungen des Reiseleiters.

Viele Spenden für Moldawien und Bulgarien

Am 1. September fand wieder die Gebrauchtwarensammlung der Pfarrcaritas St. Peter in der Au, mit Ansprechpartnerin Susanne Fehringer, für bedürftige Menschen in Moldawien und Bulgarien statt.

Viele Menschen erklärten sich bereit, bei der Vorbereitung und Verpackung der Waren im Haus der FF St Peter zu helfen. Dank vieler großzügiger Spender, die sich von alten oder nicht mehr verwendeten Dingen trennten, konnte in stundenlanger Arbeit ein großer Sattelschlepper mehr als dreiviertel voll beladen werden. Egal ob Gewand, Schuhe, Jacken für Groß und Klein oder Geschirr und Hygieneartikel, Schultaschen, Fahrräder und Kinderwägen, alles wurde verpackt und wird mittlerweile schon vielen Menschen in diesen Ländern Freude bereiten und Hilfe sein.



Die freiwilligen Helferinnen und Helfer hatten bei der Gebrauchtwarensammlung der Pfarrcaritas im Feuerwehrhaus St. Peter in der Au viel zu tun.

Foto: Pfarre

„Danke auch an alle, die mit Kuchenspenden die Helferinnen und Helfer bei Laune hielten, mit Geldspenden den Transport unterstützt haben und mit lieben Worten unsere Arbeit wertgeschätzt haben“, bedankt sich Susanne

Fehringer, die die Spendensammlung erstmals organisiert hat. Aufgrund der positiven Rückmeldungen und der Motivation des helfenden Teams wird diese sinnvolle und wertvolle Aktion auch nächstes Jahr am letzten Ferienwochenende wieder stattfinden.

Beste Stimmung beim Zeltfest

Das erste Septemberwochenende stand wieder ganz im Zeichen des Festes der FF St. Johann/Engstetten.

Die Mitglieder der FF St. Johann freuen sich, wieder auf ein erfolgreiches Festwochenende zurückblicken zu können. Am Freitag heizten DJ Andrew M und DJ Steve Lima die Stimmung am Dancefloor an. Die Edelseer füllten am Samstag das Festzelt bis auf den letzten Platz und die Gäste feierten bei Bombenstimmung. Den Sonntags-Frühschoppen umrahmte die Musikkapelle Nüziders aus Vorarlberg. Im Anschluss sorgten die Johauser Blechhölza noch für einen gemütlichen Ausklang.



Bombenstimmung herrschte im Festzelt am Samstagabend, als die „Edelseer“ in St. Johann aufspielten. Foto: FF St. Johann

Die Freiwillige Feuerwehr St. Johann bedankt sich bei allen Gästen sowie

bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung und hofft, ein unter-

haltsames und kulinarisches Wochenende geboten zu haben.

Kreismeister wurden gekürt

132 Spieler haben an den Allgemeinen xtentation Kreismeisterschaften Nö West 2023 vom 5. bis 10. September teilgenommen.

Der UTC Möbel Polt St. Peter in der Au veranstaltete dieses Event mit dem Partnerverein Sportunion TC St. Johann zum vierten Mal in Folge und sechsten Mal gesamt. Insgesamt wurden sechs Bewerbe gespielt.

Durch die große Teilnehmeranzahl wurden schon am Dienstag Spiele ausgetragen. Neben den traditionellen Schauplätzen in St. Peter und St. Johann wurden zusätzlich Spiele auf den Anlagen des UTC Seitenstetten und des UTC Raiffeisen Weistrach ausgetragen.

Kreismeister wurde Gregor Hausberger (UTC Amstetten) durch den Sieg über Matteo Semmelmeier (UTC Volksbank Waidhofen/Ybbs) mit 6:3 / 6:1. Bei den Damen wurde Chiara Semmel-



Bei der Siegerehrung: Kreisobmann West Manfred Gruber, Turnierleitung Dietmar Hausberger, Sieger Herren C Daniel Hochpöchler, Kreismeister Gregor Hausberger, Kreismeisterin Chiara Semmelmeier, Sieger Herren B Ferdinand Gusner, Sieger Herren D Michael Ernegger, und Turnierleiter Konstantin Bräu. Foto: UTC

meyer (UTC Volksbank Waidhofen/Ybbs) Kreismeisterin und gewann gegen Magdalena Jelinek vom UTC St. Peter in der Au mit 6:2 / 6:1. Im Herren C Bewerb konnte Daniel Hochpöchler aus St. Peter in der Au in einem spannenden Finale den Heimtitel gegen

Patrick Dautinger vom KSV Böhlerwerk mit 5:7 / 6:4 / 6:4 erkämpfen. Die Turnierleiter Dietmar Hausberger und Konstantin Bräu bedanken sich bei allen Teilnehmern, Sponsoren und den zahlreichen Helfern sowie den Nachbarvereinen für das gelungene Event.

Dirndlgwandsonntag

Der Sonntag, 17. September, stand in Kürnberg ganz im Zeichen des Dirndlgwandsonntags. Nach der heiligen Messe wurde dieser Tag der Tracht im dorfHAUS bei Würstelvariationen, Käsespätzle, Kaffee und Kuchen noch ausgiebig gefeiert.



Der Dirndlgwandsonntag wurde in Kürnberg groß gefeiert.
Foto: privat

Neues Lokal eröffnet

Am Samstag, 23. September, wurde das neue Café & Bar „Rivers“ (im Gasthaus Schoißengeyr) eröffnet. Bürgermeister Johannes Heuras und Kulturgemeinderätin Susanne Pfaffeneder statteten den Pächtern Philip Schmidinger und Raphael Hager einen Besuch ab und wünschten alles Gute.



Bürgermeister Heuras und GR Susanne Pfaffeneder wünschten dem Rivers-Team viel Erfolg für ihr neues Lokal im Markt.

Abschnittsübung West

Neun Feuerwehren des Abschnittes St. Peter in der Au kamen am 22. September 2023 in St. Johann/Engstetten zusammen, um für den Ernstfall zu üben.

Übungsannahme war ein Brand einer Photovoltaikanlage, welcher sich über die Verkabelung rasch im Keller ausbreitete. Drei BewohnerInnen wurden in diesem stark verrauchten Bereich vermisst.

Unverzüglich wurden einige Atemschutztrupps ausgerüstet und mit der Personensuche begonnen. Nachkommende Feuerwehren erhielten den Befehl zum Schützen der Nachbargebäude bzw. den Außenangriff durchzuführen. Die Wasserversorgung konnte mit Hilfe einer Relaisleitung von einer Zisterne sichergestellt werden.



Insgesamt 104 Feuerwehrleute probten im Rahmen der Abschnittsübung in St. Johann den Ernstfall. Fotos: Feuerwehr

Eingesetzte Kräfte: FF St. Johann/Engstetten, FF St. Peter/Au, FF St. Michael/Bruckbach., FF Kürnberg, FF

Hochstrass, FF Ertl, FF Weistrach, FF Goldberg, FF Rohrbach mit insgesamt 104 Mitgliedern.



BIB Buch im Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

BIB-TIPP

Nowotny, Helga:

Die KI sei mit euch

Indem wir uns der technologischen Mittel bedienen, um die Kontrolle über die Zukunft zu erhöhen, büßen wir zusehends unsere Handlungs- und Gestaltungsfähigkeit und dadurch auch die Kontrolle ein. Es gilt nun, sich der eigenen Wirkungsmacht bewusst zu werden und eine Zukunft zu ermöglichen, die zu gleichen Teilen aus menschlichem Geist und mechanischen Geräten besteht.



BIB
HERZLICHE EINLADUNG!

Die Bremer Stadtmusikanten

für große und kleine Märchenfreunde von 4 – 99 Jahren es spielt das Erzähl- und Klangtheater **Märchenklänge**

Samstag
21. Oktober
2023
15.30 Uhr

Pfarrsaal
St. Peter/Au

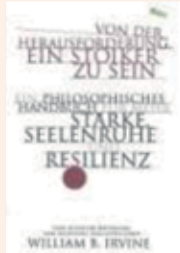
BÜCHER IM GESPRÄCH



Hari, Johann: **Abgeleckt**

Wie uns die Konzentration abhanden kam und wie wir sie zurückgewinnen. Was sind die Gründe dafür, dass wir unsere Fähigkeit, uns zu konzentrieren verloren haben? Lässt sich Aufmerksamkeit wieder antrainieren? Johann Hari nennt zwölf entscheidende Gründe, die für den Verlust unserer Aufmerksamkeit verantwortlich sind.

Forschung entdeckt wurden. So können wir nicht nur alltägliche Hindernisse überwinden, sondern sogar von ihnen profitieren.



B. Irvine, William: **Von der Herausforderung, ein Stoiker zu sein**

Der renommierte Philosoph William B. Irvine kombiniert auf einzigartige Weise antike stoische Erkenntnisse zur Verbesserung der Lebensqualität mit Techniken, die von der psychologischen

Piketty, Thomas: **Eine kurze Geschichte der Gleichheit**

Thomas Piketty hat mit seinen Büchern die soziale Ungleichheit wieder zurück ins Zentrum der politischen Debatten gebracht. Er sieht und benennt den Fortschritt in der Geschichte, und zeigt uns, mit welchen Mitteln er erzielt wurde. Aber zugleich verwandelt er die historischen Einsichten in einen Aufruf an uns alle, den Kampf für mehr Gerechtigkeit energisch fortzusetzen.



NEUE ROMANE



Hülsmann, Petra:

Morgen mach ich bessere Fehler

Eigentlich ist Elli mit ihrer sechsjährigen Tochter und dem immer schlecht gelaunten Großonkel Heinz auf dem Weg zu einer Familienfeier, als ihr der Rechtsanwalt Cano fünfhundert Euro bietet, wenn sie ihn umgehend nach München bringt. Elli nimmt das Angebot an, doch für das total ungleiche Quartett erweist sich diese Fahrt als große Herausforderung ...

Bärfuss, Lukas:

Die Krume Brot

Adelina, Tochter italienischer Einwanderer, arbeitet in einer Zürcher Fabrik, als sie nach kurzem Liebesglück mit ihrer kleinen Tochter Emma allein dasteht. In ihrer größten Not nimmt der erfolgreiche Grafiker Emil sie und das Kind bei sich auf. Außer an der Liebe fehlt es an nichts. Aber dann verschwindet Emma spurlos ...



Öffnungszeiten: So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00-19:00 Uhr | Donnerstag 8.30-11.30 Uhr

3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5

Tel: 0664 8134077

www.bibliothek-stpeterau.noebib.at



Aus den
Kinder-
gärten

Neues Kindergartenjahr



Öffnungszeiten
NÖ Landeskindergarten
St. Peter/Au



Montag:	6.45 – 17.00 Uhr
Dienstag:	6.45 – 17.00 Uhr
Mittwoch:	6.45 – 17.00 Uhr
Donnerstag:	6.45 – 17.00 Uhr
Freitag:	6.45 – 13.00 Uhr

*„Wenn du einen Garten und eine Bibliothek hast,
wird es dir an nichts fehlen.“
Cicero*

„Neben unserer Sprachförderung ist uns auch die Entwicklung der Kinder im motorischen Bereich besonders wichtig. Wir freuen uns daher im neuen Kindergartenjahr viel Zeit in unserem großen Garten verbringen zu können“, sagt die Kindergartenleiterin Annemarie Pflügl vom Kindergarten Markt.

Dort balancieren und klettern die Kinder mit ihren Freunden auf den neuen Spielgeräten. Beim Schaukeln, Laufrad fahren

und den Hügel herunterrollen haben die Kindergartenkinder nicht nur viel Spaß, sondern verbessern auch ihre Fähigkeiten sowohl in der Grob-, Fein- und Graphomotorik als auch im sozialen Miteinander.

„Wir bieten den Kindern aber auch Bereiche zum Entspannen (Korbschaukel, Hängematte) und kommunizieren (Sandkisten, Jausenbereich). Wir hoffen auf einen sonnigen Herbst und freuen uns auf das Sammeln von Nüssen, Kastanien und bunten Blättern!“, freut sich das Kindergarten-Team auf eine spannende Herbstzeit.

**OPEN
HAK HAS
WAIDHOFEN/YBBS
DAY**

Tag der offenen Tür
20. OKTOBER
14 bis 18 Uhr 
Impulsreferat Rudolf Anschöber






Neuigkeiten aus den Volksschulen



Start ins neue Schuljahr

Der allererste Schultag – für viele ein ganz besonderer Tag, den die Schulanfängerinnen und Schulanfänger meist kaum erwarten können. „I gfrei mi scho so auf die Schule“, so ein Schüler der VS Kürnberg kurz vor Schulbeginn.

Am Schulanfang konnten in St. Peter 41, in St. Johann 6 und am Kürnberg 10 Schulanfängerinnen und Schulanfänger in den ersten Klassen begrüßt werden. Nach einer anfänglichen Gewöhnungsphase kehrt auch für unsere Neulinge der Schulalltag ein und es wird fleißig gelernt, gebastelt, gesungen, geturnt uvm.

Auch im kommenden Schuljahr ist es mir ein großes Anliegen, gemeinsam mit allen Bildungspartnern - unserem engagierten Team der Schulen (Lehrerinnen und Lehrer, Schulfachlehrerinnen und Freizeitpädagoginnen), den Eltern bzw. den drei Elternvereinen, der Gemeinde und unseren insgesamt 239 Schülerinnen und Schülern - den Schulalltag so zu gestalten, dass die Kinder in einer entsprechenden Lernumgebung ihre Stärken und Talente gut entfalten können. Wer in einer angenehmen Atmosphäre arbeitet, ist kreativer und leistungsfähiger.

Das Lehrerteam und ich, wir werden uns bemühen, alles zu tun, um jedes Kind bestmöglich dabei zu unterstützen.

Ich wünsche uns allen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr mit vielen interessanten Erlebnissen!

VD Maria Kimmeswenger

Sommerschule

Mitte August startete zum vierten Mal die Sommerschule an zahlreichen Schulen, so auch in der VS St. Peter in der Au. Gemeinsam mit vier Lehrerinnen und zwei Studierenden, die in diesem Rahmen wertvolle Praxiserfahrungen sammeln konnten, kann die Schule auf zwei erfolgreiche Sommer-schulwochen mit Kindern der Volksschulen aus St. Peter, Weistrach, Wolfsbach und Seitenstetten zurückblicken.

Schülerinnen und Schüler haben in der Sommerschule die Möglichkeit, sich durch die Wiederholung und Vertiefung des Lernstoffs vergangener Jahre auf die nächste Schulstufe oder eine neue Schulart vorzubereiten. Der Fokus liegt dabei auf den Fächern Deutsch, Lesen und Mathematik. Um die Sommerschule abwechslungsreich und spannend zu gestalten, wurde in einem projektorientierten Unterricht gebacken, geturnt uvm.

Praxisschule für Lehramts-studierende

Seit Jahren bewährt sich die VS St. Peter in der Au als beliebte und erfolgreiche Ausbildungsstätte für angehende Pädagoginnen und Pädagogen. Auch in diesem Schuljahr betreuen Praxislehrerinnen Studentinnen bei ihren praktischen Übungen.

Hochschulen und Universitäten sind natürlich daran interessiert, Studierenden eine bestmögliche Praxisausbildung zu ermöglichen. Dazu gehören einerseits moderne pädagogische Unterrichtsmethoden (innere Differenzierung, fächerübergreifende Projekte, selbstständige Planarbeiten, potenzialfokussierte Pädagogik etc.) als auch die Möglichkeit zu vielseitigen Erfahrungen die Kinder darin zu unterstützen, wie sie neu erworbene Fähigkeiten geschickt und sicher einsetzen.

Gegenseitige Wertschätzung und Respekt spielen dabei eine wichtige Rolle.

An der VS St. Peter erleben zukünftige Pädagoginnen und Pädagogen, dass Unterrichten weit mehr als nur reinen Fachunterricht bedeutet. Es beinhaltet, Kinder ein Stück ihres Weges in eine erfolgreiche Zukunft zu begleiten und mit Passion und Berufung das Beste aus ihnen herauszuholen. Ganz nach dem Motto: Wir leben & lernen miteinander – voneinander – füreinander – DU und ICH.

„Mit großer Freude geben wir unsere Leidenschaft für diesen Beruf an junge motivierte Studierende weiter und bemühen uns, bei ihnen den Funken für diesen wichtigen und anspruchsvollen, aber auch erfüllenden Beruf entfachen zu dürfen“, freuen sich die Praxispädagoginnen Doris Kögelberger und Nicole Keusch.



Verkehrserziehung

Frau Hager von der Polizei St. Peter in der Au besuchte mit einem Kollegen bereits die ersten Klassen und erklärte den Kindern, was auf dem Schulweg zu beachten ist. Auch das richtige Überqueren der Straße wurde geübt.

ACHTUNG- Bitte stehen bleiben!

Mit ihren neongelben Westen waren auch in diesem Schuljahr Bürgermeister Johannes Heuras und Jochen Beranek als SCHÜLERLOTSEN an den ersten Schultagen im Einsatz. Sie halfen den Kindern, gefahrlos und ohne Stress in der Schule anzukommen, indem sie die stark befahrene Straße an der Kreuzung Cafe Beranek – Adeg Kaubeck – Feuerwehrhaus sicherten.



Schülerlotsen sind immer gesucht! Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte beim Elternverein der Volksschule St. Peter in der Au oder am Gemeindeamt für eine gemeinsame Schülerlotsen-Schulung in Kooperation mit der Polizei St. Peter in der Au an!

Projekt Streuobstwiese

Im Rahmen des LEADER-Projektes „Bewusstseinsbildung Streuobstwiesen“ der Moststraße fand in Zusammenarbeit mit der Gemeinde St. Peter in der Au und Biologin Heidemarie Moser-Sturm am 12. September 2023 ein Projekttag für die Volksschule St. Johann statt. Die SchülerInnen der 1aEK Klasse waren eingeladen, die Besonderheiten der Streuobstwiese der Familie Erdel, St. Johann, zu erkunden.

Streuobstwiesen zählen mit ihren zahlreichen Obst- und Mostobstbäumen zu den Schätzen regionaler Kultur- und Naturlandschaft. Durch die zunehmende Intensivierung der Landwirtschaft sind aber auch die vorhandenen kulturhistorisch und ökologisch bedeutenden Bestände gefährdet: Das Schulprojekt „Bewusstseinsbildung Streuobstwiese“ soll die besondere Stellung einer Streuobstwiese aufzeigen und das Erkennen verborgener Schätze anregen. Weiters soll auf die arbeitsintensive Pflege und somit den Erhalt einer Streuobstwiese hingewiesen werden.





Die 1aEK-Klasse der Volksschule St. Johann/Engstetten, im Bild mit Klassenlehrerin Gabriele Streißberger, Streuobstwiesenbesitzer Martin Erdel, Ortsvorsteher Johannes Tanzer entdeckte im Workshop mit Biologin Heidemarie Moser-Sturm die Lebensraumvielfalt der Streuobstwiesen. Foto: H. Moser-Sturm

Entdeckungsreise

Die Schülerinnen und Schüler besichtigten unter fachkundiger Anleitung der Biologin Heidemarie Moser-Sturm die bemerkenswerte Streuobstwiese, um die ökologischen Besonderheiten unter die Lupe zu nehmen. Der große Obstbestand präsentierte sich bei strahlendem Sonnenschein: Hier erfuhren die Kinder Wichtiges über den Aufbau einer Streuobstwiese und über die Lebensraumvielfalt die sie ihren Bewohnern bietet. Weiters wurde über die aufwendige Betreuung dieser Wiese und die Verarbeitung des Obstes zu Saft und Most berichtet. Mit Becherlupen konnten die Kinder Spinnentiere, Wanzen und viele Fluginsekten entdecken. „Beeindruckend für die Kinder waren auch die alten Bäume, die mit ihren Baumhöhlen und Borkenstrukturen vielen Tieren Unterschlupf bieten“, so die Biologin.

Arten-Hotspot

Auf einem so großen und qualitätsvollen Streuobstbestand können bis zu 15 Fledermausarten ihren Lebensraum finden. „Das ist erstaunlich, denn von knapp 30 in Österreich vorkommenden Fledermausarten sind alle streng geschützt und in ihrem Vorkommen gefährdet. Fledermäuse zählen zu den wichtigen Faktoren eines funktionierenden Ökosystems“, so Heidemarie Moser-Sturm. Da Streuobstwiesen meist nicht so häufig gemäht werden bieten sie ein höheres Nahrungsangebot für viele Insekten. Gerade in Zeiten des Klimawandels

zählen Streuobstwiesen daher für ihr Umland als wichtiger Stabilisator und Artenpool. Der Erhalt und Schutz von Streuobstwiesen sind daher von immer größerer Bedeutung.

LEADER-Förderung der Moststraße

„Das Projekt hat zum Ziel, jedem Kind den Besuch einer heimischen Streuobstwiese im Laufe seiner Schulzeit zu ermöglichen“, so Moststraße-Projektleiter Mathias Weis. Im Rahmen des Projektes werden daher PädagogInnen ausgebildet, die ihren Klassen zukünftig selbstständig die vielen Besonderheiten von Streuobstwiesen vermitteln können. „Durch die LEADER-Förderung der Moststraße konnten für die Pädagog:innen die dafür notwendigen Unterrichtsmaterialien, wie zum Beispiel Streuobstwiesenhandbücher, Becherlupen und Methodenhandbücher, angeschafft werden“, freut sich die Geschäftsführerin der Moststraße Maria Ettliger. Mehr Informationen zu den LEADER Projekten der Moststraße sind unter www.gockl.at zu finden.

Unterstützung fand der etwas andere Unterrichtstag von der Marktgemeinde St. Peter in der Au. „Für mich ist es wichtig, dass die Kinder einen Bezug zur Natur und Bezug zu den Lebensmitteln aus unserer Region bekommen. Durch das Projekt Streuobstwiesen erkennen die Kinder den Wert der Obstbäume, die unsere Gemeinde und das Mostviertel seit Jahrhunderten prägen“, betont Ortsvorsteher Johannes Tanzer die Wichtigkeit dieses Schulprojektes.

Neuigkeiten aus der NMS St. Peter/Au

Abenteuer am Erzberg

Der heurige Herbstwandertag der Mittelschule St. Peter in der Au führte die drei zweiten Klassen nach Eisenerz. Dort begaben sich die jungen Abenteurerinnen und Abenteurer auf die Spuren der Bergleute vergangener Zeiten und erhielten eine spannende Führung durch die tiefen Stollen des Erzbergs. Dabei erfuhren sie nicht nur viel über die Erzgewinnung, sondern auch über die harten Bedingungen, denen die Bergmänner einst ausgesetzt waren.

Ein absolutes Highlight war die lustige Rundfahrt mit dem „Hauly“, dem größten Taxi der Welt.

Die strahlenden Gesichter nach der aufregenden Fahrt sprachen für sich. Der Ausflug war lehrreich und unterhaltsam zugleich, auf jeden Fall ein Tag, den die Kinder nicht so schnell vergessen werden.



Kennenlertage der 1. Klassen

Bei prächtigem Wetter verbrachten die 1. Klassen der Mittelschule St. Peter in der Au mit vier Lehrpersonen ihre Kennenlertage in Weyer.

Zahlreiche Aktivitäten standen am Programm. Es wurden liebevolle Häuschen im Wald gebaut, die dann am Abend noch besucht wurden. Die Schülerinnen und Schüler konnten hierbei ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Es gab viele klasseninterne und klassenübergreifende Programmpunkte: eine Fantasiereise, gemeinsam Bilder für

die Klassen in St. Peter malen und einen Stationenbetrieb, wo verschiedenste Fähigkeiten gefragt waren.

Natürlich stand auch jede Menge Bewegung in der Natur und im Turnsaal am Plan. Gemeinsam wurde auf den Heiligenstein gewandert und am Spielplatz wurde eifrig geübt, geturnt und Fußball gespielt. Am letzten Tag besuchten alle noch das 5-Elemente Museum in Waidhofen an der Ybbs.

Die Schülerinnen und Schüler konnten sich in diesen Tagen besser kennenlernen und so konnte der Start für eine gelingende Klassengemeinschaft und ein gutes Miteinander gelegt werden.



Jobbörse

Lehrling gesucht

Die Firma **R&S Installations GmbH** in Behamberg sucht einen Lehrling für die Ausbildung zum Installations- und Gebäudetechniker.

Weitere Infos und Bewerbung:

R&S Installations GmbH, z. Hd. Lorenz Rottenschlager
Wachtberg 26, 4441 Behamberg
Tel: 0676/4650200; Mail: office@rs-installationen.at

Verstärkung gesucht

Die Firma **Denslab Gugler GmbH** in Wolfsbach sucht einen engagierten Lehrling für den Beruf ZahntechnikerIn.

Weitere Infos und Bewerbungen:

Denslab Gugler GmbH, Vitusstraße 16, 3354 Wolfsbach
Tel: 07477/8251, gugler@denslab.at



BILDUNGSBERATUNG NÖ HERZ DES MOSTVIERTELS



- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung. Für alle, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen EDV-Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich?

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, streng **vertraulich** und **verbindlich**.

05.10.2023	09-16	Amstetten Arbeiterkammer
09.10.2023	09-18	Biberbach Gemeindeamt
23.10.2023	14-19	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße
08.11.2023	09-18	Aschbach Altes Rathaus
09.11.2023	09-16	Amstetten Arbeiterkammer
21.11.2023	14-19	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße
27.11.2023	09-19	Wolfsbach Gemeindeamt
07.12.2023	09-18	Seitenstetten Gemeindeamt
11.12.2023	14-19	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße
14.12.2023	09-16	Amstetten Arbeiterkammer

Rufen Sie uns an und vereinbaren gleich Ihren persönlichen Beratungstermin!

Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699 12 20 66 22

oder

buchen Sie gleich online: www.bildungsberatung-noe.at



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



Geschäftsführung / Betreiber / Pächter (m/w/d)

für das **MostBirnHaus**

Mostinformationszentrum Ardagger Betriebs- und Errichtungs GmbH
Stift 14, 3321 Ardagger Stift

Wir suchen eine engagierte, erfahrene und kreative Persönlichkeit als Geschäftsführer:in, Betreiber:in oder Pächter:in für das **MostBirnHaus** im niederösterreichischen Mostviertel. Als solcher sind Sie für die gesamte Organisation und Leitung des **MostBirnHauses** verantwortlich. Sie haben die Chance, das beliebte Ausflugsziel für Familien weiterzuentwickeln und zu optimieren.

AUFGABEN

- Verantwortung für einen reibungslosen Besucherservice und die strategische Ausrichtung des **MostBirnHauses**
- Zusammenarbeit mit Lieferanten, Partnerunternehmen und anderen relevanten Institutionen
- Planung, Organisation und Umsetzung von Marketing- und Werbemaßnahmen zur Steigerung der Besucher- bzw. Verkaufszahlen
- Budgetplanung und -kontrolle sowie Erstellung von Geschäftsberichten

ANFORDERUNGEN

- Abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Ausbildung im Bereich Tourismus, Gastronomie oder Unternehmensführung wünschenswert
- Erfahrung in der Leitung und Organisation eines vergleichbaren Betriebs, idealerweise im Bereich Freizeit- und Erlebniswelten
- Nachweise über entsprechende Gewerbeberechtigung
- Kenntnisse in Marketing, Vertrieb und Finanzmanagement

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bzw.

Interessensbekundung an folgende Ansprechpersonen:

Bgm. Johannes Pressl • 0676 / 604 77 28 • johannes@pressl.info

Bgm. Michaela Hinterholzer • 0664 / 150 19 59 •

buergermeister@oed-oebling.gv.at



Scan' den Code
und sieh dir an,
was wir dir alles bieten!

renoviert.at/jobs



Bezahlte Anzeige

#LEHRE RENOVIERER

KOMM' SCHNUPPERN!

STRESSLER OG • St. Johann 98, 3352 St. Peter/Au • 07477 / 435 82

Bezahlte Anzeige

Wir feiern **95** JAHRE

YEAH!

möbel polt
WOHNEN WIE GEWOLLT — seit 1928 —

HAUSMESSE

JETZT zusätzlich Jubiläums-Gutschein einlösen!*

Große Auswahl auf über **3000 m²** Ausstellungsfläche!

95,-

YEAH!
AKTIONSPREIS **1.590,-**



YEAH!

-25% Jubiläums-Rabatt auf viele Möbel

Doppelbett „LA NATURA 2166“ in Wildeiche massiv mit geschroptem Holzkopfteil und schwarzen Metallkufen, Liegefläche: ca. 180 x 200 cm

LED-Effektbeleuchtung und Nachtkästchen gegen Mehrpreis! Abholpreis ohne Lattenroste, Matratzen, Auflagen und ohne Dekoration!

* Ausgenommen Küchen, Produkte von Anrei und Team7, Aktionspreise und bereits reduzierte Abverkaufware sowie laufende Aufträge. Aktion gültig bis 25. November 2023. Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

** Gültig auch auf Aktionspreise bei einem Neueinkauf ab 1.000,-! Einlösbar bis 31. Dezember 2023. Nicht verrechenbar mit laufenden Aufträgen und offenen Rechnungen. Pro Person und Einkauf nur 1 Gutschein einlösbar. Keine Auftragsteilung und keine Barauszahlung möglich.

YEAH!

Aktuelles Prospekt



möbel polt
WOHNEN WIE GEWOLLT — seit 1928 —

Einrichtungshaus & Tischlerei
möbel polt GmbH & Co KG
Amstettner Str. 13 + 16
3352 St. Peter/Au, NÖ
Tel.: +43. 0 74 77. 42 185
office.eh@moebelpolt.at
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr, Sa: 9 – 17 Uhr

www.moebelpolt.at

Abschnitt mitbringen und bei der Kartenkassa abgeben oder Gutscheincode im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg einlösen.



Bezahlte Anzeige

BAU. ENERGIE. WOHNEN.
20. - 22. Oktober WIESELBURG

Wege zur Energiewende – Jetzt informieren!



- Umstellung von Heizung
- Sanierung
- Wohnraumfinanzierung
- Stromproduktion / PV-Anlage
- Gartengestaltung & Pool
- Aithausmodernisierung
- Neubau
- Wohnraumgestaltung & Deko

Nutzen Sie den **Gemeinde-Rabatt in Höhe von EUR 2,00** für Ihren ermäßigten Eintritt! Für max. 2 Personen einlösbar und nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar.

Gültig auch im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg unter: www.messewieselburg.at/tickets

Gutscheincode: 53-674-GM3352



Foto: Holzbau Strigl GmbH / ecoconcept Planungs GmbH

Fit und gesund durch Herbst und Winter – dank spezieller Kräutermischungen!

www.praxis-natur.com

Um die **Selbstheilungskräfte** des Körpers zu unterstützen, arbeite ich mit dem System der **Wolle Natur Medizin**. Das Wolle Natur System basiert auf dem jahrhundertealten Wissen über die heilende Wirkung natürlicher Kräuter. Benannt ist das System nach dem 1903 in Kopenhagen geborenen **Naturheilkundler Arno Wolle**, bekannt als „Kräuterkönig des Nordens“.



Die Basis bildet fundiertes Wissen über Heilkräuter, welches Arno Wolle in jahrelanger Recherchearbeit aus alten Werken und historischen Schriften zusammengetragen hat. Er kombinierte diese alten Rezepturen mit modernem europäischen Kräuterwissen, das **wissenschaftlich fundiert und empirisch belegt** ist.

Mit diesen Kräutermischungen ist es möglich nahezu alle Alltagsbeschwerden zu lindern oder gar ganz zu heilen. Um die für Sie passende **Kräuterkombination** zu finden, teste ich Sie mit der bekannten Dunkelfeld Blutanalyse, dem Biotensor oder der Physioenergetik (spezieller kinesiologischer Muskeltest).

Auch bei Kindern und Tieren anwendbar!

Leistungsspektrum

- Detox • Wundpflege • Kräuterheilkunde • Polarity-Körperbalance
- Dorn Preuß-Massage • EFT (Energiefeldtherapie)
- Analoge Intervention • Neustart für den Darm • Meridianarbeit



DORIS MAYRHOFER

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester
Dipl. Naturpraktikerin

Abt-Theodor-Springer-Str. 6,
3353 Seitenstetten

Termin nach Vereinbarung
0650 / 510 78 40

Bezahlte Anzeige

Es werden keine Drogen im schmerzmedizinischen Sinn verabreicht. Alle körperlichen Beschwerden müssen schmerzmedizinisch abgeklärt sein.

NEU IN ST.PETER/AU:

 **Bauernshop**  **high5**
regional - qualitativ - fair



ERÖFFNUNG 07.10.2023
ab 10:00 Uhr

Euch erwartet:

- Schmankerlverkostung
 - Produktvorstellungen
- und vieles mehr!

High Five Bauernshop OG
Amstettnerstraße 15
3352 St.Peter/Au
0664/4201011

Der Sozialausschuss
der Gemeinde Seitenstetten lädt ein

GESUNDES SEITENSTETTEN

VITALTAG

Sonntag,
8. Oktober
2023
9-17 Uhr
VS Seitenstetten

Aussteller

Vorträge & Informationen

Besichtigung Hochbehälter

Hüpfburg

Kulinarik uvm.

Bezahlte Anzeige

EINTRITT FREI!

Gemeinde Gemeindefachbereich, Obm. Gz. GR. Hubert Heindl, Steyer Straße 1, 3533 Seitenstetten, Tel. 074 77/422 23-0. Für Drinks und Sitzplätze wird keine Haftung übernommen.

DIE TMK ST.MICHAEL/BR. LÄDT EIN ZUM

Musikball

Tanzn tat i gern!

SA 14. OKT. '23
Eröffnung um 20 Uhr
GH Mitterböck St. Michael/Br.
Für beste Stimmung sorgen:
DIE SCHWARZATALER

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Instrumente.

Erlebe einen Tag an der Fachschule Kleinraming!

Tag der offenen Tür

FACHSCHULE KLEINRAMING

Küche Garten Kinderbetreuung
Service und Bar
Werkstatt ERLEBNIS Kreatives Gestalten
Gesundheit und Soziales Internat Schule Junior Company

Samstag, 21. OKTOBER 2023
10.00 bis 16.00 Uhr

LWBfs KLEINRAMING

Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming, (0732) 77 20-335 00
lwbf-kleinraming.post@ooe.gv.at, www.lwbf-kleinraming.ac.at

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

Die Bremer Stadtmusikanten

für große und kleine Märchenfreunde
von 4 – 99 Jahren
es spielt das Erzähl- und Klangtheater

Märchenklänge

Samstag
21. Oktober
2023
15.30 Uhr
Pfarrsaal
St. Peter/Au

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Eintritt: Freiwillige Spenden



GESUNDES
ST. PETER IN DER AU



Vorträge

Aussteller

Workshops

Kinderprogramm

Regionale Schmankerl

„Bewegung ist Leben“
mit Ingrid Turkovic-Wendl



GESUND & VITAL MESSE

rund um´s Wohlbefinden



Foto: Ereenik

Sa, 14. Oktober 2023

10 - 17 Uhr

Schloss St. Peter/Au

Eintritt frei!

Impressum: Veranstalter, Ort, Druck: Marktgemeinde St. Peter in der Au

Herbstkonzert
Musikverein St. Peter/Au

25. Oktober 2023
Beginn: 20 Uhr
Carl Zeller Halle St. Peter/Au
VVK: 10€ | AK: 12€

Durch das Programm führt
Martina Begicovic

Musikalische Leitung
Kpm. Robert Wieser

Leitung: Lisa Wieser
Jugmusik

Karten erhältlich bei allen Mitgliedern des Musikvereins St. Peter/Au

MARKUS WOLF
„Neuanfang, im gewohnten Style“
Samstag, 04. Nov 2023, 20 Uhr

Karten: reservierung@theaterkeller.at
bzw. 07434/44600, www.theaterkeller.at

Bezahlte Anzeige

ST. PETER IN DER AU

Stefan Haider
Suppliertunde
BEST OF - Solokabarett
von und mit Stefan Haider

Benefiz-Kabarett
zugunsten der
Turmsanierung der
Pfarrkirche
St. Peter/Au

Sa, 25. November
19.30 Uhr
Carl Zeller Halle St. Peter/Au
KARTEN: www.stpeterau.at

Herstellung: 2023, Druck: August 2023, St. Peter/Au

WWW.STEFANHAIDER.COM

GRASSMUGG

ST. PETER IN DER AU

Flammende Schlossweihnacht
St. Peter/Au glüht

**Kunsth Handwerk
Bäuerliches Handwerk
Schmankerlroas
Kinderprogramm
Musikalisches Rahmenprogramm**

2. - 3. Dezember
Schloss Sankt Peter in der Au

Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr
Eintritt: € 3,00 / Kinder frei

www.stpeterau.at
Eine Veranstaltung des Kulturfestivals



Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr
 Di, Do 8 - 12 Uhr
 Mi 13 - 17 Uhr
 Fr 8 - 13 Uhr

Bgm. Sprechstunden:
 nach Voranmeldung am
 Mo, 15 - 18 Uhr

Kontakt:
 Tel.: 07477 42111-0
 Fax: 07477 42111-31
 Standesamt: 42111-22
 Schlossverwaltung: 42111-17
 Mail: gemeinde@stpeterau.at

Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

Freibad Tel.: 07477 43398

Sprechtage

Bausprechtage:
 gegen Voranmeldung,
 Hr. Maderthaler 07477 42111-16

Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe
 jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-
 Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

Mutterberatung

Mo, 09. Okt., 15-16.30 Uhr, EKIZ
 Mo, 13. Nov., 15-16.30 Uhr, EKIZ

**Redaktionsschluss für das
 nächste Infoblatt ist der
 31. Oktober 2023!**

ALLE TERMINANGABEN OHNE GEWÄHR!

Reisepass- Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf
 zu garantieren, ist im Vorfeld eine
Terminvereinbarung unter der
 Nummer 07477 42111-11, Herta
 Mayrhofer, oder 07477 42111-10,
 Andrea Radl erforderlich!

Infos: www.oesterreich.gv.at bzw.
www.handy-signatur.at

Reisepässe und Personalaus-
 weise können auch am Magistrat
 Waidhofen/Ybbs sowie auf allen
 Bezirkshauptmannschaften be-
 antragt werden.

Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in
 den Apotheken auf.
Apothek St. Peter 07477 49040

Medizin in St. Peter

Praktische Ärzte
 Dr. Roland GROISS 07477 42606
 Dr. Fritz REITH 07477 436950

Fachärzte
 Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)
 07477 42221
 Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)
 0664 1758296
 Dr. Franz FREUNDL (Internist)
 0664 1758296
 Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)
 0660 5598369

Zahnarzt
 Dr. Christopher RITT 07477 42329

Tierarzt
 Kleintier-Ordination/Hausapotheke
 Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL
 Dipl.Tzt. Philipp GRAF
 Kirchengasse 6
 07477 43530

Ärzte-Wochenenddienst

jeweils von 9-14 Uhr
 Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie
 sich bitte telefonisch an die Gesund-
 heitshotline **1450**, in lebensbedro-
 henden Situationen an die Rettung
144 und in der Nacht von 19:00 bis
 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

07./08. Oktober
 Gruppenpraxis Dr.Derfler/
 Dr. Griessenberger 07477 433110
 Sa, 14. Oktober
 Dr. Schneider 07477 20120
 So, 15. Oktober
 Dr. Panholzer 07477 8230
 21./22. Oktober
 Dr. Reith 07477 436950
 Do, 26. Oktober
 Dr. Kerninger 07476 8200
 28./29. Oktober
 Dr. Panholzer 07477 8230
 Mi, 01. November
 Dr. Reith 07477 436950
 04./05. November
 Gruppenpraxis Dr.Derfler/
 Dr. Griessenberger 07477 433110
 11./12. November
 Dr. Kerninger 07476 8200
 18./19. November
 Dr. Groiss 07477 42606

Fundamt

Sie haben etwas gefunden oder
 verloren?
 Fundamt St. Peter/Au:
 07477 42111-DW11 (Frau
 Mayrhofer) od. DW10 (Frau Radl)

NOTRUF

RETTUNG	☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF	☎ 141
FEUERWEHR	☎ 122
POLIZEI	☎ 133

Wichtige Telefonnummern

**Telefonische Gesundheitsbe-
 ratung: 1450**

Rat auf Draht: 147
 Notrufnummer für Kinder und Ju-
 gendliche. Oder auf rataufdraht.at

**Ö3 Rotes Kreuz Kummernum-
 mer: 116 123**, 16 bis 24 Uhr.

**Frauenhelpline gegen Gewalt:
 0800 222 555**

**Sorgentelefon
 (Telefonseelsorge): 142**



	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
SA	07.10.	10:00	Eröffnung Bauernshop	High Five	Amstettnerstraße 15, 3352 St. Peter/Au
MO	09.10.	15:00 - 16:30	Mutter-Eltern-Beratung	Land NÖ, Landessani- tätsdirektion	Elternkindzentrum
SA	14.10.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Brotverkostung	Schloss	Marktgemeinde
SA	14.10.	10:00 - 17:00	Gesund & Vital im Schloss Messe rund um´s Wohlbefinden	Schloss	Gesunde Gemeinde
SA	14.10.	15:30	UFC Meisterschaftsspiel gegen Haitzendorf	Sportplatz	UFC St. Peter in der Au
SA	14.10.	20:00	Musikball der TMK St.Michael	Gasthaus Mitterböck	TMK St.Michael/Br.
SO	15.10.	10.30	Blaugelbe Viertelsgalerie Vernissage „IMAGES“ (Partaj, Kleinecker, Veigl)	Schloss	Blaugelbe Galerie
MI	18.10.	16:00	„ZENTRUMS.REISE“ WIR gestalten unsere GEMEINDE	Bauhof	Marktgemeinde
MI	18.10.	19.30	Literatur im Schloss	Schloss	Kulturreferat
FR	20.10.	15:00	Kasperl	Schloss	Elternkindzentrum
MI	25.10.	20:00	Herbstkonzert	Schloss	Musikverein St. Peter/Au
SA	28.10.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Rehfleischbestellung	Marktplatz	Marktgemeinde
SA	28.10.	20:00	100-Jahr-Feier FF-Kürnberg	Gasthaus Huber	FF Kürnberg
FR	03.11.	19:30	Theaterpremiere: „Stress im Champus-Express“ Weitere Aufführungstermine: SA, 4.11., 19:30 SO, 5.11., 14:00 FR, 10.11., 19:30 SA, 11.11., 19:30 SO, 12.11., 14:00	Schloss	Theatergruppe St. Peter/Au
SA	04.11.	14:00	UFC Meisterschaftsspiel gegen SC Zwettl	Sportzentrum	UFC St. Peter/Au
SA	11.11.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Rehfleischverkauf	Marktplatz	Marktgemeinde
MO	13.11.	15:00 - 16:30	Mutter-Eltern-Beratung	Land NÖ, Landessani- tätsdirektion	Elternkindzentrum
FR	17.11.	15:00	Kasperl	Schloss	Elternkindzentrum
FR	17.11.	20:00	Literatur im Schloss in Kooperation mit „Krimivember“ - Festival für mordsmäßig gute Kriminalliteratur	Schloss - Kinoraum	Kulturreferat